Stadt Lüdinghausen
Der Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Haupt- und Finanzausschuss am 17.06.2008 Nr. 1 der TO	öffentlich
	Vorlagen-Nr.: FB 2/227/2008
Dez. I FB 2: Finanzen	Datum: 05.06.2008
FBL / stellv. FBL FB Finanzen Dezernat I / II Der Bürgermeister	

Beratungsfolge:

Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Haupt- und Finanzausschuss	17.06.2008		Vorberatung	

Beratungsgegenstand:
Sachstandsbericht zur Eröffnungsbilanz der Stadt Lüdinghausen

I. Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss nimmt Kenntnis

II. Rechtsgrundlage:
GO NW, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:
Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) zu Beginn des Jahres 2008, besteht nach dem Gesetz zur Einführung des NKF die Verpflichtung, zu diesem Stichtag (01.01.) eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Die Eröffnungsbilanz hat zum Stichtag unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und der Schuldenlage der Stadt zu vermitteln. Dabei hat die Ermittlung der Wertansätze für die Eröffnungsbilanz auf der Grundlage von vorsichtig geschätzten Zeitwerten zu erfolgen. Die in der Eröffnungsbilanz angesetzten Werte für die Vermögensgegenstände gelten für die künftigen Haushaltshaltsjahre als Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Bereits seit mehr als einem Jahr sind alle Fachbereiche der Verwaltung mit der Vermögenserfassung- und Bewertung beschäftigt. Die Daten werden der Kämmerei/Buchhaltung zugeleitet und dort weiterverarbeitet.
Die Erarbeitung der Eröffnungsbilanz ist ein sehr aufwendiger und arbeitsintensiver Prozess, der überwiegend neben den eigentlichen Aufgaben der Verwaltung zu bewältigen ist. Gegenwärtig hat die Eröffnungsbilanz einen vorläufigen Stand erreicht.

Die Verwaltung wird in der Sitzung die vorläufige Eröffnungsbilanz vorstellen und erläutern.

IV. Finanzielle Auswirkungen:
./.